

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Haselau
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 23.02.2023

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:24 Uhr

Ort, Raum: Haselauer Landhaus, Dorfstraße 10, 25489 Haselau

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Florian Heuwer	FWH	
Herr Marco KÜchler	FWH	
Herr Gunnar Mohr	CDU	
Frau Zita Pasewald	CDU	
Herr Marten Plüschau	CDU	
Herr Wilfried Plüschau	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Michael Reiß	FWH	Vorsitzender
Herr Christian Sehnke	FWH	

Presse

Uetersener Nachrichten

Herr Fröhlig

Protokollführer/-in

Herr Tronnier

Entschuldigt fehlen:

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 09.02.2023 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 9 und 10 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der Tagesordnungspunkt 5 „Sachstandsmitteilung Planung Sport- & Vereinsgebäude“ wird in nichtöffentlicher Sitzung am Ende der Sitzung beraten. Es soll zusätzlich über die Kostenverteilung zwischen Haselau und Haseldorf gesprochen werden.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Kindertagesstätte - Vertrag zwischen den Gemeinden
Vorlage: 0389/2023/HAS/BV
5. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 0388/2023/HAS/BV
6. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Haselau
Vorlage: 0391/2023/HAS/BV
7. Anfragen
8. Verschiedenes
11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Bis zum Ende der Sitzung werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**zu 4 Kindertagesstätte - Vertrag zwischen den Gemeinden
Vorlage: 0389/2023/HAS/BV**

Aus der Elternschaft wurde Wilfried Plüschau zugetragen, dass eine Betreuung in der Kindertagesstätte zwischen Weihnachten und Neujahr nicht angeboten wird. Das sei unverständlich, weil dies bei den Verhandlungen mit dem Träger ausdrücklicher Wunsch der Gemeinde war. Herr Sehnke entgegnet, dass der Kindertagesstätte bis zu 21 Schließtage im Jahr zustehen. Für den Vorsitzenden stellt sich dabei die Frage, was das höherrangige Recht ist.

Herr Küchler schlägt vor, das Gespräch mit der Kindertagesstätte zu suchen. Dem stimmt Marten Plüschau zu.

Die Sitzungsvorlage betrifft redaktionelle Änderungen zur Vereinbarung über die Kostenteilung der Kindertagesstätte zwischen den Gemeinden. Da der Verteilungsschlüssel unangetastet bleibt, gibt es keinen weiteren Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem vorliegenden Entwurf des Vertrages über die Verteilung der Kosten zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 0388/2023/HAS/BV**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Haselau für das Haushaltsjahr 2023 zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Haselau
Vorlage: 0391/2023/HAS/BV**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt. Ihm sei gar nicht bewusst gewesen, dass mit dem Beschluss über die Hauptsatzung 2021 eine Änderung in den Bekanntmachungsvorschriften verbunden war. Ein Mitglied der gemeindlichen Gremien hatte darauf hingewiesen, dass seit einiger Zeit keine Bekanntmachungen in den dafür vorgesehenen Kästen mehr erfolgen. Hier kann nun erörtert werden, welche Bekanntmachungsform gewünscht wird.

Herr Heuwer erklärt, dass ein Aushang in den Bekanntmachungskästen mehr Personen erreicht, als eine ausschließliche Bekanntmachung im Internet. Er schätzt den zusätzlichen Nutzen aber als gering ein.

Herr Reiß sieht kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen. Dem stimmen weitere Ausschussmitglieder zu.

Beschluss:

b.)

Die Gemeindevertretung beschließt ausschließlich die Änderung des § 15 „Verarbeitung personenbezogener Daten“ gemäß Anlage.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Anfragen

Der Vorsitzende stellt einen Antrag der Spenden AG der Grundschule Haseldorfer Marsch vor. Den Grundschulkindern soll ein Theaterbesuch ermöglicht werden. Im letzten Jahr sei der Ausflug auch wegen der Kostenbeteiligung der Eltern in Höhe von 24 € ausgefallen. Ziel des Antrages ist eine geringere Belastung der Eltern. Die Transportkosten sind im Vergleich zu Vorjahren deutlich gestiegen.

Herr Mohr berichtet aus dem Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss. Neben diesem Antrag gab es noch weitere Anstrengungen zur Akquirierung von Spendengeldern. Sofern ein Defizit vorliegt, hatte sich der Ausschuss für einen Beitrag ausgesprochen. Man sollte sich dem nicht grundsätzlich verschließen. Trotzdem sollte eine Zumutbarkeitsgrenze für

die Eltern benannt werden.

Wilfried Plüschau fordert für einen Defizitausgleich eine genaue Berechnung. Einem pauschalen Defizitausgleich sollte nicht zugestimmt werden.

Herr Heuwer regt eine Theateraufführung in den Räumlichkeiten der Schule an. So könnten die hohen Transportkosten entfallen. Herr Kuchler schlägt als Alternative vor, dass die Theaterbesuche in Klassenstärke stattfinden. So könnten die öffentlichen Verkehrsmittel genutzt werden.

Herr Bröker fasst die bisherige Diskussion zusammen. Im Interesse der Kinder wird ein Theaterbesuch unterstützt. Damit ein Zuschuss durch die Gemeinde fließen kann, müsste ein Nachweis über das Defizit vorgelegt werden und eine Zumutbarkeitsgrenze für die Eltern genannt werden. Außerdem sind anteilige Finanzierungen durch den Schulverein denkbar.

Herr Reiß fügt hinzu, dass ein Überblick über die gesamten zusätzlichen Ausgaben der Eltern über ein vollständiges Jahr notwendig wäre. Im Moment soll es bei diesem Meinungs austausch belassen werden. Direkter Handlungsbedarf ist nicht gegeben.

zu 8 Verschiedenes

Herr Bröker teilt mit, dass die Stromversorgung im Museum überprüft werden muss. Es ist zu erwarten, dass Elektroarbeiten notwendig werden.

Herr Reiß berichtet von einem Problem mit der Straßenbeleuchtung im Bereich Altendeicher Chaussee 5 – 121. Die Lampen sollen morgens noch sehr lange brennen, obwohl es schon hell ist.

Der Protokollführer berichtet über einen erfreulichen Mehrertrag in der Gewerbesteuer für das Jahr 2022. Der Mehrertrag beträgt rund 66.000 €. Weiterhin ist es bei verschiedenen Produktsachkonten zu Überschreitungen gekommen. Der Ansatz für Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen ist um rd. 22.000 € überschritten. Enthalten sind dabei Planungskosten für die Kindertagesstätte und das Sport- und Vereinsgebäude. Bei Schulkostenbeiträgen sind insgesamt Überschreitungen in Höhe von rund 48.000 € entstanden. Bei der Gewerbesteuerumlage ist der Ansatz um rund 6.000 € überschritten.

Herr Kuchler berichtet über eine Erhöhung des Amtsumlagesatzes für das Haushaltsjahr 2023. Der eingeplante Ansatz wird dadurch voraussichtlich nur geringfügig überschritten.

zu 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende stellt den Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung vor. Der Finanzausschuss hat der Gemeindevertretung eine Kostenverteilung für das zu erstellende Sport- und Vereinsgebäude zwischen den Gemeinden Haselau und Haseldorf empfohlen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 28.02.2023

(Michael Reiß)
Vorsitzender

(Tronnier)
Protokollführer